

Presseinformation Nr. 54/2006 vom 12. Oktober 2006

Freitag der 13. wird Aktionstag für Rauchwarnmelder

DFV-Vizepräsident Ralf Ackermann: „Kluge Vorsorge schafft Sicherheit!“

Berlin – Freitag der 13. wird Ihr Glückstag – wenn Sie sich heute für Rauchmelder entscheiden: Mit diesem Aufruf werben die Feuerwehren für den ersten bundesweiten Rauchmeldertag, der morgen stattfindet. Ziel des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) und weiterer Initiatoren ist es, Wohnungsbesitzer vom Sinn dieser lebensrettenden Geräte zu überzeugen.

„Unsere Botschaft lautet: Sicherheit ist keine Frage von Pech oder Glück, sondern von kluger Vorsorge“, sagt DFV-Vizepräsident Ralf Ackermann.

„Wir werben für ein Sicherheitsbewusstsein, das in anderen europäischen Ländern viel ausgeprägter ist. Statistisch gesehen sterben pro Tag ein bis zwei Menschen in Deutschland bei Bränden. Die meisten könnten noch leben, wenn Sie rechtzeitig vor tödlichem Rauch gewarnt worden wären“, erläutert Ackermann.

Der DFV unterstützt den gemeinsamen, regelmäßigen Aktionstag mit Schornsteinfegern, Versicherungen und dem Forum Brandrauchprävention in der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes, um die Aufklärung der Bevölkerung weiter zu verbessern. Ihre Gemeinschaftskampagne „Rauchmelder retten Leben“ verzeichnet bereits Erfolge. DFV-Vizepräsident Ackermann: „Seit dem Start der Aufklärungskampagne im Jahr 2000 konnte die Ausstattung privater Haushalte mit Rauchmeldern nach einer repräsentativen Forsa-Umfrage von sechs auf 36 Prozent gesteigert werden.“

Mit dem Aktionstag sollen noch mehr Menschen überzeugt werden. Der Auftakt findet am morgigen Freitag, dem 13. Oktober, auf der Fachmesse Security in Essen statt (11 Uhr, Halle 7, Stand 700 der Berufsfeuerwehr Essen). Weitere Informationen unter www.rauchmelder-lebensretter.de.

Pressekontakt: Sönke Jacobs, Telefon (030) 28 88 48 8-22, E-Mail jacobs@dfv.org

Alle DFV-Pressinformationen finden Sie im Internet unter www.dfv.org/presse.

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(0 30) 28 88 48 8-00
Telefax
(0 30) 28 88 48 8-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.dfv.org

Präsident
Hans-Peter Kröger